

INFO-DATA

Günstig, schnell, kompetent

Fachmarktlösung passt perfekt für Holzhändler

Beim Holzhändler Baumgartner arbeitet seit Februar der „Holz-Manager“. Das Programm ermöglicht effiziente Auftragsbearbeitung – auch geeignet für Multitasker.

Wer das Holzhandelsunternehmen Baumgartner besucht, fährt nach Mödling – dem kaufkraftstärksten Bezirk Österreichs außerhalb Wiens. Das erklärt sich dadurch, dass viele Gutverdiener der Metropole hier im Grünen wohnen. Von dieser Nähe zu Österreichs Hauptstadt profitiert auch der Holz handelnde Familienbetrieb. Die wichtigste Sparte ist der Handel mit Bauholz, BSH, KVH und OSB neben dem Import von Sibirischer Lärche. Auf den Baustellen im Wiener Umland schätzt man sehr, dass Lagerware mitunter schon in wenigen Stunden geliefert werden kann. Diese Flexibilität gegenüber den Kunden braucht eine gute Organisation im Büro. Seit Februar wird dies vom „Holz-Manager“ übernommen.

Eine Hand am Telefon, die zweite an der Maus
Die Linzer Softwareschmiede Info-Data ist eigentlich für ihre Sägewerks-ERP-Programme bekannt. Die neue Fachmarktlösung erwies sich als ideal für Baumgartner. „Uns hat besonders die rasche und



Paketinfos sind in einem Datensatz hinterlegt – der Barcode wird künftig eingescannt

saubere Datenbankanbindung gefallen“, erinnert sich Prokuristin Marianne Baumgartner. Zudem war die Programmoberfläche ähnlich der vorher genutzten Lösung. Diese war eine Individuallösung, die aber nicht mehr weiterentwickelt wurde.

„Die Entscheidung für Info-Data erwies sich als goldrichtig. Ich bin ein echter Fan dieses Programmes“, schwärmt Baumgartner. Warum, wird deutlich, wenn man Sohn Georg bei der Arbeit zuschaut. Der Multitasker hat das Telefon zwischen Ohr und Schulter geklemmt. Ein Kunde bestellt KVH und Bauholz. Ein kurzer Blick auf den Bildschirm zeigt den aktuell verfügbaren Lagerstand. „Passt ... passt ... haben wir auch ... danke“, quittiert der 25-Jährige und bucht die bestellte Ware gleich als Auftrag ein. Nach Ende des Telefonats kommt der E-Mail-Posteingang dran. „Wir arbeiten hier mit zwei Bildschirmen“, erklärt Baumgartner. Am linken werden die E-Mails und Faxe dargestellt. Rechts daneben wird die Bestellung gleich eingegeben. Hier wird deutlich, was die Prokuristin mit „schneller Datenbank“ gemeint hat. Das Öffnen oder Wechseln zwischen den Fenstern geschieht ohne Verzögerung.

Nächster Schritt: mobiles Arbeiten

Baumgartner Holz bekommt 90% seiner Ware per Bahn, deren Gleise direkt von der Südbahn abzweigen. Während der Führung über das 3 ha-Gelände werden gerade Schnittholzpakete von Stora Enso entladen. Mit der Ware werden nicht nur die üblichen Dokumente geliefert, sondern auch ein Datensatz, in dem die Spezifikationen (Paketnummer, Länge, Breite, Stärke, Stückzahl, etc.) angegeben sind. Diese Daten werden über

DATEN & FAKTEN

INFO-DATA

Gründung:	1991
Geschäftsführer:	Andreas Kaindl
Standort:	Lichtenberg bei Linz
Mitarbeiter:	11
Geschäftszweige:	IT-Lösungen für Holzindustrie und Holzhandel
Export:	55%, vorwiegend im deutschsprachigen Raum

eine Schnittstelle direkt an den Holz-Manager übergeben. Jedes Paket hat einen Paketzettel mit einem Barcode für die Paketnummer. Beim Warenausgang muss die Paketnummer noch händisch eingegeben werden. Als nächster Schritt werden aber Mobilgeräte eingesetzt, welche die Barcodes einscannen und bei der Kommissionierung bereits den Lieferschein erfassen. Auch die Einzelstückentnahme aus den Paketen ist mit diesen Handheld-Computern möglich.

Bereits jetzt wird die mobile Übernahme mit einem Lamson-Gerät genutzt. „Die damit aufgenommenen Daten kann Info-Data auch einlesen“, freut sich Baumgartner.

Genau das, was wir brauchen

„Eigentlich kann der Holz-Manager ja viel mehr, als wir brauchen. Wir nutzen halt nur einen Teil, den aber intensiv“, unterstreicht die Chefin. Wo die Pakete mit Bauholz, Laubholz und Sibirischer Lärche stehen, wissen die Mitarbeiter genau. Offert-, Auftrags- und Rechnungsmanagement vertraut Baumgartner dem Holz-Manager an. Neu hinzugekommen ist eine CRM-Funktionalität, in der nicht nur Gesprächsnotizen gespeichert werden. Auf Knopfdruck erscheinen etwa Diagramme mit Umsatz und Liefermengen der vergangenen Monate am Monitor.

Die Auswertungsmöglichkeiten des Holz-Managers gefallen Baumgartner besonders. „Hier können wir selbst genau eingeben, was angezeigt werden soll.“ Ihr Fazit über das Programm ist, wenig, überraschend positiv: „Wir wollen rasch, kostengünstig und kompetent arbeiten. Dabei hilft uns der Holz-Manager sehr.“

HP <



Auf das Brett genau wissen die Mitarbeiter von Baumgartner Holz, wie viel noch auf Lager (im Bild das Auslieferungslager) liegt



So wird gearbeitet: Die linke Hand am Telefon und mit der rechten wird der Lagerstand gecheckt